

BR direkt

06/Juni 2016

**Informationszeitung
des Arbeiter Betriebsrates
der Flughafen Wien AG**

www.vie-betriebsrat.at

Aus dem Inhalt:

| | |
|--|-----------|
| KV-Verhandlung 2016 | 2 |
| Bezugsvorschuß neu | 2 |
| Dividende 2015 | 3 |
| Fachbereichstagung vida | 4 |
| Skytrax | 4 |
| Neue Getränkestationen | 7 |
| Flughafen EURO 2016 | 8 |
| Zweiradtage beim Betriebsrat | 11 |
| Mehr Geld im Börserl dank Gutscheinen | 10 |



Grundlegende Änderungen gegenüber früher waren unter anderem, dass die Ergebnisse nicht in einem 4-Augen-Prinzip ausgemacht wurden, sondern die Betriebsräte aller Bundesländerflughäfen mit einbezogen wurden. Auch sind der Angestellten- und der Arbeiterbetriebsrat gemeinsam mit 15 anderen Personen am Verhandlungstisch gesessen. In den Gesprächen wurden Für und Wider inklusive aller Variationen und Möglichkeiten durchgesprochen.

„Das Angebot seitens unseres Arbeitgebers über 0,9% ist für mich überhaupt nicht in Frage gekommen“, sagt Betriebsratsvorsitzender **Thomas Faulhuber**. „Ich habe auf die sehr guten Bilanzergebnisse hingewiesen und welche Leistung jede/r Einzelne von euch dafür einbringt. Für mich hat der vom Unternehmen vorgegebene Wert

Kollektivvertragsverhandlungen 2016

Die Kollektivvertragsverhandlungen 2016 sind abgeschlossen.



„Respekt“ damit zu tun – den soll die Geschäftsführung in Form von einer ordentlichen Lohnerhöhung erweisen“, so Faulhuber weiter.

Die Kollektivverträge in gedruckter Form werden in Kürze beim Betriebsrat erhältlich sein.

Neue Regelungen beim Bezugsvorschuss – jetzt 0% Zinsen!

Eine neue Warmwassertherme, eine Autoreparatur oder der „Führerschein fürs Kind“, ...

Immer wieder braucht man etwas Geld für Dinge, die rasch notwendig werden. Viele Kollegen und Kolleginnen haben deswegen in den letzten Jahren vom Bezugsvorschuss Gebrauch gemacht. Nun wurde das Angebot attraktiver gestaltet: der Maximalbetrag ist nun auf EURO 5.000,- angehoben worden, die Rückzahlung kann nun auch auf 30 Monate erfolgen und es gibt keine Zinsen mehr. Neu ist auch, dass ein Grund für den Bezugsvorschuss angegeben werden muss. **Wir haben für dich hier alles übersichtlich zusammengefasst:**

WELCHE RÜCKZAHLUNGSFRISTEN GIBT ES?

Die Rückzahlungen können in maximal 30 gleich hohen Monatsraten erfolgen. Eine frühere einmalige Rückzahlung ist nicht möglich.

WIE VIELE ZINSEN FALLEN AN?

Der Bezugsvorschuss ist ab sofort für alle neu eingereichten Anträge zinsfrei!

WIE ZAHLE ICH DEN BEZUGSVORSCHUSS ZURÜCK?

Die Rate wird monatlich in der vereinbarten Höhe direkt bei der Lohnabrechnung in Abzug gebracht. Der Nettoauszahlungsbetrag wird entsprechend verringert.

WER IST BEZUGSBERECHTIGT?

Einen Antrag für einen Bezugsvorschuss kann stellen, wer länger als 3 Jahre im Unternehmen ist und keine laufende Exekution hat.

Die Löschung einer vergangenen Pfändung muss mindestens 6 Monate zurück liegen. Wenn bereits ein Bezugs-

vorschuss abgelaufen ist, kann eine neuerliche Einreichung ein Jahr nach der letzten Rückzahlungsrate erfolgen.

WIE SCHNELL BEKOMME ICH DAS GELD?

Die Anträge werden nach dem Einlangen gereiht. Ersteinreichende werden bevorzugt und können – abhängig der Anzahl der Einreichenden – schon im nächsten Monat mit dem Geld rechnen, wiederholte Einreichungen dauern länger. Als Ersteinreicher gilt, wer in den vergangenen 5 Jahren keinen Bezugsvorschuss beansprucht hat, die letzte Rückzahlungsrate ist ausschlaggebend.

WIE UND WO KANN ICH EINEN BEZUGSVORSCHUSS BEANTRAGEN?

Wenn du einen Bezugsvorschuss in Anspruch nehmen möchtest, komm ins Arbeiter-Betriebsratssekretariat. Dort wird das Antragsformular elektronisch ausgefüllt. Dieses muss danach vom Betriebsratsvorsitzenden (bzw. Stellvertreter) unterschrieben werden. Weiters müssen du und dein Vorgesetzter unterschreiben. Danach wird der Antrag zur Bearbeitung in das Personalbüro übermittelt.

WIE VIEL KANN MAN SICH BEVORSCHUSSEN LASSEN?

| Betrag in EURO | Rückzahlungsrate in EURO auf | | |
|----------------|------------------------------|-----------|-----------|
| | 12 Monate | 24 Monate | 30 Monate |
| 1.500,- | 125,00 | 62,50 | 50,00 |
| 2.200,- | 183,33 | 91,97 | 73,33 |
| 3.000,- | 250,00 | 125,00 | 100,00 |
| 3.700,- | 308,34 | 154,17 | 123,33 |
| 5.000,- | 416,67 | 208,33 | 166,66 |



Dividende 2015

Am 31.5.2016 wurde die Aktionärshauptversammlung im Multiversum Schwechat abgehalten, wo auch die Dividende in der Höhe von € 2,- pro Aktie beschlossen wurde.

Für die MitarbeiterInnen ergibt dies eine Sonderzahlung über 50,45% des Grundlohnes von Jänner 2015.

Bis zu einem Bruttostiftungsertrag von max. € 1.460,- wird die Kapitalertragssteuer (KEST) in der Höhe von 27,5% (höchstens € 401,50) abgezogen.

Im Zuge der Lohnabrechnung Juni 2016 wird zur sozialversicherungsrechtlichen Behandlung der gesamte Bruttostiftungsertrag wie eine Sonderzahlung und steuerlich nur der € 1.460,- übersteigende Teil wie ein sonstiger Bezug hinzugerechnet und abgabenrechtlich behandelt.

Diese Sonderzahlung ist eine angenehme Aufbesserung der Urlaubskassa.



Verabschiedung Mario Kocian

Unser Betriebsratskollege Mario Kocian hat auf eigenen Wunsch per 31.04.2016 das Unternehmen verlassen um den väterlichen Betrieb zu übernehmen.

Die Nachfolge in der Funktion des Abteilungsbetriebsrates bei den Ladern übernimmt Kollege Günther Bichler, der ab diesem Zeitpunkt der unmittelbare Ansprechpartner Vorort ist.

Wir wünschen beiden Herren für die weitere berufliche Zukunft alles Gute und viel Erfolg.



Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Der Sommer naht mit riesen Schritten und jeder Einzelne wird wieder seinen Beitrag dazu leisten, das Unmögliche möglich zu machen. Ich möchte mich schon jetzt bei euch bedanken. Euer Einsatz war auch eine gute Grundlage für einen guten Abschluss bei den Kollektivverhandlungen. Unser heuriges Ergebnis kann sich mit 1,5% österreichweit sehen lassen, da wir sogar über dem Metallabschluss liegen, der für viele ein Indikator ist. Auch die Inflationsrate von 0,7% als Messlatte haben wir überschritten.

In diesem Sinne bin ich stolz auf das Ergebnis und ich hoffe, dass ihr damit zufrieden in den Sommerurlaub geht!

Euer Thomas Faulhuber



Die Lohnverhandlungen 2016 haben gezeigt, was herauskommt, wenn alle an einem Strang ziehen. Durch die vorbildliche Zusammenarbeit des Angestellten- und Arbeiter-Betriebsrates, konnte ein Abschluss mit 1,5 % auf Soll und Ist Löhne und 3,5 % auf Sonntagnachzulage erreicht werden. Auf

diesem Wege möchte ich mich beim Verhandlungsführer der GPA Ang.BRV Thomas Schäffer herzlich für diesen kampfstarken Schulterschluss bedanken.

Es gibt heuer einen Wahlkampf und man versucht Unzufriedenheit zu schüren, ein paar Dummschwätzer werden sich natürlich auch wieder darunter mischen. Unser Kollektivvertragsabschluss für alle österreichischen Flughäfen gehört zu den höchst abgeschlossenen Verträgen in Österreich. Auch von höchster Gewerkschaftsspitze erhielten wir Glückwünsche übermittelt, da es uns sogar gelungen ist, den Metalller Gehaltsabschluss zu überbieten, obwohl dieser keine Jahressprünge beinhaltet. Mehr als die doppelte Inflation (0,7%)! Wir hätten natürlich auch höher abschließen können, allerdings hätte es Abstriche im KV gegeben, für die wir nicht zu haben sind (z.B. Überstunden Zuschläge auf 55% reduzieren, Sonderfeiertage streichen ...

Vielen Dank an alle Kollegen, die uns permanent unterstützt haben. Ein Top Ergebnis!

David JOHN

Stv. Betriebsratsvorsitzender, Flughafen Wien AG

SPAR im HCW, Restaurant in PH 8 von Kollegen/innen gut angenommen!

Eingegangene Verbesserungsvorschläge,

- wie Essenstransportteller
 - verbesserte Öffnungszeiten (längere Öffnungszeiten)
 - Salatangebot
 - mehr Snacks zum Mitnehmen
- wurden rasch und unbürokratisch umgesetzt.

Im Parkhaus 8 wurde der Schnitzeltag beibehalten, auch gibt es Alternativen zu den Tagesmenüs.

Der erste Würstelwagen hat auf der Airside bereits ab 6 Uhr geöffnet!

Die tagesaktuellen Menüs sind auf der Intranetseite abrufbar!



„Die Essensqualität hat sich erheblich verbessert und man bekommt jetzt um die Mittagszeit kaum mehr Sitzplätze, das ist ein gutes Zeichen,“ sagt Betriebsratsvorsitzender Thomas Faulhuber, der mit seinem Stellvertreter David John öfters das Mittagessen im Parkhaus 8 genießt.



Fachbereichstagung vida

Anfang Juni hat die Gewerkschaft vida – Sektion „Luft und Wasser“ zur Fachbereichstagung eingeladen.

Die Teilnahme des Betriebsrats an solchen externen Terminen ist enorm wichtig. Die nächsten Klausuren für kommende, nächstjährige KV-Runden wurden bereits festgelegt und starten schon im Herbst.

Die Zusammenarbeit der Gewerkschaft mit den einzelnen Fachbereichen hat sich als verbesserungswürdig herausgestellt. Diese Kritik wurde seitens Gewerkschaft zur Kenntnis genommen und man versucht, künftig für die Dienstnehmer verstärkt da zu sein. Frischer Wind beginnt auf jeden Fall zu wehen, wurde doch Christian Kainz als neuer Landesgeschäftsführer gewählt.

Nebst diesen wichtigen Themen wird auch fleißig „genetzt“. Der Austausch zwischen den einzelnen Betriebsrats-Körperschaften ist besonders wichtig, um mit fachlich, harten Sachinformationen zur Arbeitsstation unserer KollegInnen gut vorbereitet in Verhandlungen zu gehen. Nachteil ist natürlich, dass diese Treffen zeitintensiv sind und stets außer Haus stattfinden, der Vorteil überwiegt allerdings, wenn es um verbesserte Sozialleistungen und um bessere Kollektivvertrags-Ergebnisse für euch geht.



Skytrax

Skytrax ist eine Unternehmensberatungsfirma, die bereits seit 1990 Umfragen zum Thema Qualität der Fluggesellschaften und Flughäfen vornimmt und die Sieger prämiert.

Europaweit hat der Flughafen Wien bereits das zweite Jahr hintereinander die goldene Trophäe bekommen, was unser Unternehmen besonders mit Stolz erfüllt. Als Dankeschön dafür, dass jeder Einzelne von euch seinen Teil dazu beigetragen hat, diesen Preis zu erarbeiten, war es der Geschäftsführung eine Sonderzahlung wert. Betriebsratsvorsitzender Thomas Faulhuber bedankt sich ebenfalls für die tolle Leistung und freut sich, dass jede(r) einzelne 60 Euro außertourlich geschenkt bekommt.

Die Verteilung dieser Gutscheine bedeutet logistisch einen riesen Aufwand: da das Flughafengelände bekanntlich sehr weitläufig ist, ist es sehr schwierig alle Schichtarbeiter auf der Fläche von 10 km² zeitlich so richtig zu erwischen, dass die Betriebsräte persönlich die Kuverts überreichen können. Alle Kolleginnen und Kollegen, die im Urlaub oder Krankenstand waren, können sich ihr persönliches Dankeschön-Kuvert mit den Essenmarken im Betriebsratsbüro abholen.



Budapest bezaubert seine Besucher immer wieder!

Die Ausflüge in die wunderschöne herrschaftliche Stadt Budapest waren im vergangenen Jahr sehr gut besucht. Der gemeinsame Ausflug mit Kollegen ist geprägt von guter Laune und jeder Menge Spaß.

Neben den tollen Sehenswürdigkeiten der Stadt, die mittels einer Stadtrundfahrt erkundet werden können, kommt auch die Kulinarik nicht zu kurz.

Wer selbst noch nicht am Betriebsausflug teilgenommen hat, kann jetzt noch bei folgenden Terminen mitfahren:

Termine 2016: 16.–17.09.2016 14.–15.10.2016

Gebucht werden kann im Betriebsratssekretariat gegen eine Kautions von € 40,- die bei Fahrtantritt wieder rückerstattet wird. Anmeldungen sind jeweils bis ein Monat vor Abfahrt möglich, danach erfolgt keine Rückerstattung bei Stornierung.

REISEPROGRAMM

1. Tag: 08.00 Uhr Abfahrt Flughafen Wien/Objekt 620

Fahrt auf der Ostautobahn, Grenzübergang Nickelsdorf, vorbei an Győr, Tatabánya nach Budapest.

Nach Ankunft Stadtrundfahrt (Sehenswürdigkeiten: Gellert, das Parlament, das Stadtwaldchen, die Oper u.v.m.), anschließend Zimmerbezug im Hotel und danach Zeit für einen gemütlichen Bummel durch das lebhaftes Zentrum.

2. Tag: Nach dem Frühstück genießen wir noch etwas Freizeit in Budapest und entdecken die Stadt auf eigene Faust!

13.30 Uhr Abfahrt aus Budapest durch das Donauknie, zweifellos einer der schönsten Flussabschnitte, nach Szentendre, der beliebten Künstlersiedlung, die vor allem durch ihre engen, verwinkelten Gässchen und wunderschön erhaltenen, alten Häuser bekannt wurde – vorbei an Esztergom, der größten Basilika des Landes, danach über Győr auf der Autobahn zum Flughafen Wien-Schwechat

INKLUDIERTER LEISTUNGEN

- Fahrt im PIPAL Reisebus ab/bis Flughafen Wien
- Nächtigung/Frühstücksbuffet im zentralen 4*Hotel in Budapest, Unterbringung Basis Doppelzimmer
- Stadtrundfahrt mit deutschsprachigem Fremdenführer



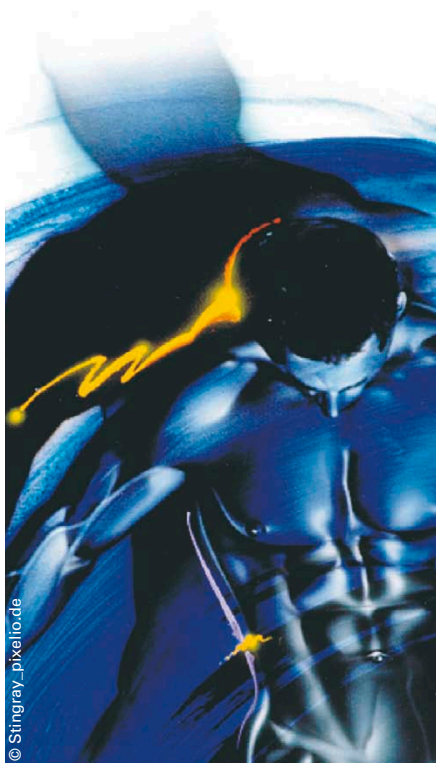
Gesundheit & Schweinehund

„Ein Mann ohne Bauch ist ein Krippel!“ oder „Ein leerer Sack steht nicht!“

Diese, ich bezeichne sie als – „Notsätze“, werden überwiegend von beleibten Menschen ausgesprochen, meist im Beisein schlanker oder sportlicher Personen.

Ein Bauch ist super, wenn wenigstens starke Bauchmuskeln – unter einer harmlosen, die Gesundheit nicht beeinträchtigenden Fettschicht verborgen sind. Machen wir uns nichts vor: sichtbare Bauchmuskeln hatten wir alle als Fotobeweis in unseren 20igern, doch nun sehen wir – etwas – anders aus, eher „aus der Form“ geraten.

Warum brauchen wir außer starken Rückenmuskeln auch starke Bauchmuskeln und weniger Bauchfett? Unser Organsystem und die Wirbelsäule werden im Idealfall von starken Muskeln umgeben. Diese Muskelsäulen sind die Rückenmuskeln, insbesondere die Rückenstrecker, auch die Gesäßmuskulatur haben wichtige Aufgaben in Bezug auf Haltung und Sicherung, sowie sämtliche Bauchmuskeln und das Faszien-system (Bindegewebsstrukturen mit kollagenen, elastinen Anteilen und hohen Zugeigenschaften).



Nicht das allgemein im Mittelpunkt stehende Sixpack (das in Wahrheit aus 4 Kompartimenten besteht) hat hier die größere Bedeutung, nein – es sind die tiefer liegenden Bauchmuskelschich-

ten, die schrägen inneren und äußeren, sowie der querverlaufende Anteil.

Diese und viele weitere rumpfumspannende Muskeln und Faszien haben die Aufgabe

- das Organsystem zu schützen (auch Fett hat in Maßen erfreulicherweise ebenfalls Organschutzfunktion !)
- die Wirbelsäule aufrecht zu halten (Schutz passiver Strukturen, wie z.B. Bandscheiben)
- Kräften (z.B. Schub- und Scherkräfte, welche beim schweren Heben und Tragen vorkommen) mit entsprechend hoher Spannung und Federung entgegen zu wirken.

Aus diesen hier kurz genannten Gründen macht es Sinn das körpereigene Muskelkorsett bewusst wahrzunehmen und zu trainieren (pflegen), aktiv einzusetzen, damit Abnutzung, Schmerz, Operationen und Kuraufenthalte in weite Ferne rücken oder im Optimalfall gar keine Lebenszeit kosten.

„The Matrix“

Unterstützung nach Tod von Kollege Werner STREUER

Nach dem plötzlichen Ableben von Kollegen Werner Streuer (VRH) haben seine Kollegen eine Sammelaktion für dessen Familie ins Leben gerufen.



Diese Spendenaktion unterstützte der jährlich stattfindende Gewerkschafts-Punschstand der Arbeiter und Angestellten. Aufgerundet wurde der Erlös vom Vorstand der Flughafen Wien AG und des Arbeiterbetriebsrates. Betriebsratsvorsitzender Thomas Faulhuber übergab mit Betriebsrats- und Abteilungskollegen die Spende und möchte sich im Namen der Hinterbliebenen recht herzlich bei allen Spendern und Spenderinnen bedanken.

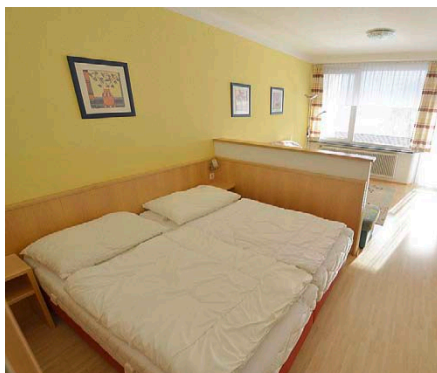


Ferienwohnungen in Zell am See neu ausgestattet!

Die Möglichkeit, eine Urlaubswoche in unseren Appartements in Zell am See zu verbringen, wird von unseren Kollegen/Innen sehr gut angenommen und das Feedback ist sehr positiv.

Damit das so bleibt, wurden zu Jahreswechsel einige Renovierungsarbeiten durchgeführt. Das Betriebsratskollegium hat ein Renovierungsbudget beschlossen und sämtliche Reparaturarbeiten sind bereits durchgeführt worden.

Beide Ferienwohnungen sind nun mit neuen Bettbänken (für je zwei zusätzliche Personen) ausgestattet, die Doppelbetten wurden bereits 2015



erneuert. Das Küchengeschirr wurde komplett getauscht, ebenso funktionieren die Abzüge in den Sanitärbereichen wieder einwandfrei.

Wir nehmen eure Anmeldungen zur nächsten Ferienwoche gerne entgegen! Informationen und Unterlagen dazu bekommt ihr in unserem Sekretariat.

Neue Getränkestationen

Der Sommer steht vor der Tür und somit steigt der Flüssigkeitsbedarf während der Arbeit um ein Vielfaches.

Damit Dehydrierungen und Kreislaufprobleme auf ein Minimum reduziert werden können, haben wir eine Initiative gestartet und an den strategisch wichtigen Plätzen neue Getränkestationen installiert.

Im HCW und auf Position F36 (Terminal 3) sowie in der Fracht und Gepäckszentrale konnten wir Automaten der neuesten Generation aufstellen, die neben Frisch- und Sodawasser auch Elektrolytgetränke mit energieliefernden Softdrinks kostenlos bereitstellen. Für alle Kollegen, welche direkt am Vorfeld beschäftigt sind, ist auf F36 ein

Getränkeautomat mit Chipsystem aufgestellt um betriebsfremden Personen keine Entnahme zu ermöglichen. Für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Flughafen Wien AG gibt es die notwendigen Getränkechips gegen einen Einsatz von € 6,- im Büro des Arbeiterbetriebsrates. Seit dem 22. März 2016 haben wir nun auch in der Technik, im Objekt 420 (Durchgang – Teeküche) eine neue Getränkestation installiert.

Wir ersuchen euch, bei Beobachtung von unsachgemäßer Nutzung (z.B. Vandalismus) eine Meldung an den Betriebsrat zu machen.





Das Turnier wurde vom Motorradklub „Die Echten“ und der Schwachater Blaskapelle eröffnet.

Internationale Fußball-Flughafen-Europameisterschaft 2016

Von 3.–5. Juni 2016 fand im Rudolf-Tonn-Stadion in Schwechat-Rannersdorf die 17. Europäische Fußball-Flughafenmeisterschaft statt. Daran nahmen 12 Teams aus 8 Nationen teil.

Nach vielen spannenden und hochwertigen Spielen kürten sich Domodedovo-Airport (Moskau, RUS) zum Europameister für die nächsten beiden Jahre und Dublin Airport Authority (IRL) konnte den Shields-Cup, eine Art „Trost-Trophäe“, mit nachhause nehmen. Salzburg Airport überzeugte drei Tage lang durch

faïres Spiel und wurde dafür mit dem Fairplay-Cup ausgezeichnet. Bester Tormann des Turnieres war Markus Grasnek (Flughafen Wien). Das Team vom Flughafen Wien konnte den siebenten Platz erreichen. Tim Paschek vom Flughafen München wurde mit sieben Toren zum Torschützenkönig des Turnieres.

Ein Schlüsselbeinbruch und überdehnte Sehnen waren ebenso ein Resultat vollen körperlichen Einsatzes, wie auch Abschürfungen und, dank des guten Wetters, viele Sonnenbrände! Zahlreiche Fans haben ihre Teams angefeuert und lautstark das Dröhnen abfliegender Flugzeuge übertönt. Spezielle Stimmung kam auf, als London



Einsatzbesprechung



Polnische Fans unterstützen ihre Mannschaft.



Ein Schlüsselbeinbruch wird versorgt.



Eröffnung des Galaabends durch Markus Haider und General Secretary EAFA Hannes Pasquali



Das Team aus Wien überrascht Hannes Pasquali zum Geburtstag.



Ein Prosit auf die Gemütlichkeit



Die Sieger: Domodedovo Airport DMO



Unser VIE-Team

City Airport gegen Dublin gekämpft hat. Der Klassiker „Simmering – Kapfenberg“ war allerdings das Match im Semifinale des Airport Cups, als das polnische Team aus Krakau auf Domodedovo Airport aus Russland getroffen ist. Die Emotionen kochten in der zweiten Halbzeit über und waren geprägt durch rote und gelbe Karten und einem

drohenden Spielabbruch. Die Gemüter beruhigten sich aber gottseidank und Domodedovo konnte mit 2:0 in das Finale einziehen. Im Finalspiel Malta gegen Domodedovo gab es nach der regulären Spielzeit ein gerechtes 1:1. Auch nach der Verlängerung änderte sich daran nichts und es kam zu einem spannenden

11-Meter-Schießen. Beide Torleute zeichneten sich durch beeindruckende Paraden aus. Der Schuss des maltesischen Tormanns wurde gehalten, der ausschlaggebende Siegestreffer kam aber vom Russen Dmitriy Brylev, der seine Mannschaft von Domodedovo Airport zum begehrten Airport-Cup Sieger machte.



Spiel 47: VIE – Malta



Spiel 51: Domodedovo – VIE



Die begehrten Trophäen



Die Neuen Wiener Concert Schrammeln ...



... und M. P. Simoner mit seiner Falco-Tribut-Show ...



... sorgten für Stimmung am Galaabend.

Osterhase im Flughafenumland gesichtet!

Unsere Betriebsräte und der Osterhase besuchten vor Ostern rund

2.260 Kinder in den umliegenden Gemeindekindergärten und verteilten kleine Geschenke. Diese Aktion findet jedes Jahr großen Anklang bei den jüngsten Gemeindemitgliedern.



Keine Zinsen mehr bei der Bank? Bei uns gibt's bis zu 37%!

Unser Gutscheineangebot wurde wieder erweitert und erfreut sich bei den Kolleginnen und Kollegen immer größerer Beliebtheit.

Nachdem das Geld auf einem Sparkonto keinen Gewinn mehr bringt, gibt's bei uns umso mehr Zinsen! Billa und Spar beispielsweise sind mit 5% rabattiert, das bedeutet, dass man für die Wertkarte nur 95,- statt 100,- Euro bezahlt. Im Laufe der Zeit ergibt das bei zehn Karten eine Ersparnis von 50,- Euro – einfach so! Wer nun Interesse hat, mehr aus seinem Geld zu machen, kommt einfach ins Betriebsratsbüro und kauft Gutscheine. Eine Übersicht, was wir derzeit im Sortiment haben, zeigt die Tabelle.

Bitte habt Verständnis, dass nicht immer alle Gutscheine lagernd sind und nachbestellt werden müssen. Bei größeren Summen muss der Betrag für die Bestellung vorab in bar bezahlt werden. Bei Möbelgutscheinen kann es zu kurzen Wartezeiten kommen.

| Gutscheinliste 2016 | | VIE BR BETRIEBSRAT ARBEITER FLUGHAFEN WIEN AG | | | |
|-------------------------------------|----------------------|---|------------|----------------|---------------|
| Firma | Info | Rabatt | statt | nur | = Ersparnis |
| Baumarkt | OBIX | 12% | € 50 | € 44,00 | € 6,00 |
| Blumen | bellaflora | | € 50 | € 45,00 | € 5,00 |
| Bekleidung | COA | -10% | € 50 | € 45,00 | € 5,00 |
| | HM | -12% | € 10 | € 8,80 | € 1,20 |
| | | -10% | € 50 | € 45,00 | € 5,00 |
| | | -10% | € 10 | € 9,00 | € 1,00 |
| Bücher, Unterhaltung, Musik, Schule | PALMERS LIBRO | -10% | € 10 | € 9,00 | € 1,00 |
| | M Müller | -12,5% | € 10 | € 8,75 | € 1,25 |
| | Thalia | -9% | € 50 | € 45,50 | € 4,50 |
| Kino | U2 | -12,5% | € 10 | € 8,75 | € 1,25 |
| | U2 | -12% | € 10 | € 8,80 | € 1,20 |
| | U2 | bis zu -37% | - | € 6,90 | bis zu € 2,90 |
| Lebensmittel | EDUSCHO | -11% | € 50 | € 45,50 | € 4,50 |
| | REWE | -5% | € 10 | € 9,50 | € 0,50 |
| | SPAR | -5% | € 100 | € 95,00 | € 5,00 |
| | WEIN & CO | -5% | € 100 | € 95,00 | € 5,00 |
| | IKEA | -10% | € 50 | € 45,00 | € 5,00 |
| Möbel | Ikea | -4,75% | € 50 | € 47,63 | € 2,38 |
| | Lüner | -9% | € 50 / 500 | € 45,5 / 455 | € 4,50 / 45 |
| | XXX utz | -9% | € 50 / 500 | € 45,5 / 455 | € 4,50 / 45 |
| Parfumerie | Douglas | -7% | € 50 / 500 | € 46,5 / 465 | € 3,50 / 35 |
| Restaurant | NORDSEE | -12% | € 20 | € 17,60 | € 2,40 |
| Schuhe | HUMANIC | -10% | € 5 | € 4,50 | € 0,50 |
| | Vögele | -10% | € 20 | € 18,00 | € 2,00 |
| Sport | INTERSPORT | -10% | € 10 / 50 | € 9,00 / 45,00 | € 1,00 / 5,00 |
| | Sportnahrung | -12% | € 10 / 50 | € 8,80 / 44,00 | € 1,20 / 6,00 |
| Tanken | OMV | -3,5% | € 50 | € 48,25 | € 1,75 |

Achtung: VIE- Ausweis gilt bei Metro-Markt, Multikauf, Lutz, Lagerhaus, u.v.a. (im Markt nachfragen). Gutscheine sind über das Betriebsratsbüro zu beziehen!

Speakers Corner „da Burli spricht“

Unsere Chefs san Rechengenies! Sie haben a neue Mathematik-Formel erfunden: **Größere Flieger + mehr Passagiere + mehr Gepäck = wieviele Hackler weniger**

Dafür g'hört ihnen der Nobelpreis.

Wenn auch Du im Speakers Corner etwas zu sagen hast, kannst Du dies anonym über unsere Homepage machen oder uns schreiben und dies in den Betriebsratsbriefkasten im Objekt 620 einwerfen.

Der hier abgedruckte Text ist die persönliche Meinung des Verfassers und muss sich nicht mit der des Arbeiterbetriebsrates und der Redaktion decken.



Der Arbeiterbetriebsrat wünscht dir und deiner Familie einen erholsamen Urlaub.



BRV Thomas Faulhuber verliebte sich in Moto Guzzi.

Faber zu Gast am Flughafen

Die Firma Faber ist Generalimporteur der Marken Vespa, Piaggio und Moto Guzzi und Inhaber der legendären Fahrradschmiede PUCH.

Im März waren erstmalig ausgewählte Gustostückerl bei einer Hausmesse in den Räumlichkeiten des Arbeiterbetriebsrates zu sehen, zu testen und zum probesitzen. Als besonderes Extra gab es beim Kauf eines zweirädrigen Untersatzes einen Sonderrabatt über 20%. Für rollerinteressierte Kollegen ohne A-Schein und die Führerscheinerweiterung für 125 ccm, hat Faber sogar die Kosten der Fahrstunden übernommen.

Größter Beliebtheit bei den Besuchern erfreute sich die auf Hochglanz polierte Moto Guzzi, aber auch das legendäre Waffenrad als neue E-Bike-Version war der Renner.

PRAKTISCHES SERVICE

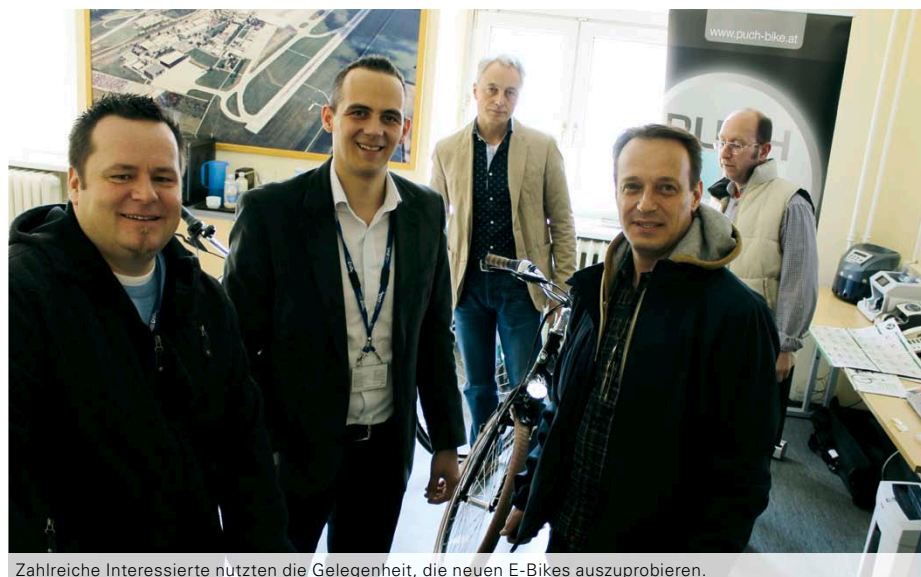
Einige Tage später hat die Firma Faber erneut ihre Zelte bei uns aufgeschlagen und mit einem mobilen Radservice sowie einem Topmechaniker die „alten Drahtesel“ der Kolleginnen und Kollegen serviciert.

„Das ist äußerst praktisch, ich fahre in die Arbeit, stell das Rad zu Euch und wenn ich nach der Schicht heimfahre ist alles perfekt erledigt. Ich erspar mir extra ins Radgeschäft zu fahren,“ meinte ein Laderkollege. „Obendrein alles zu einem Preis, den ich als Stammkunde bei meinem Fachhändler eh nicht bekommen hätte.“

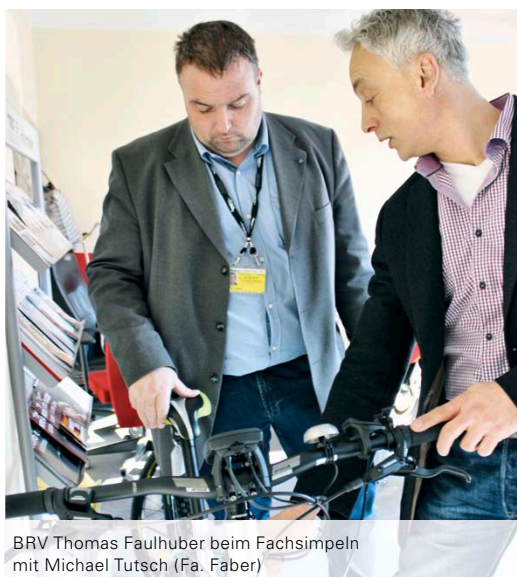


Ein Radrennen zwischen Angestellten BRV Thomas Schäffer und David John

Die Aktionen waren so erfolgreich, dass sie bestimmt wiederholt werden. Details dazu werden rechtzeitig an den Anschlagtafeln bekannt gegeben.



Zahlreiche Interessierte nutzten die Gelegenheit, die neuen E-Bikes auszuprobieren.



BRV Thomas Faulhuber beim Fachsimpeln mit Michael Tutsch (Fa. Faber)

Neue Einkaufsgutscheine, Änderungen ...

Zu dem kürzlich neu erweiterten Gutscheinsortiment (Eduscho, UCI, xxxlutz), konnten wir nun IKEA NORD und OBI dazu gewinnen.



IKEA NORD bietet uns Einkaufsgutscheine in einer Stückelung zu je 50,- an und bietet 4,75% Rabatt.

Die Wertkarten für sämtliche Möbelhäuser sind gegen Vorbestellung im Arbeiterbetriebsratsbüro (täglich ab 06:30 Uhr) erhältlich!

OBI Karten liegen in einer Stückelung zu je 50,- auf und werden mit 12% rabattiert!



Sportnahrung erhöht seinen Rabatt von 10 auf 12%!

generali.at

Meinen Arzt will ich mir **selber** aussuchen.
Ich kenn' mich, wenn ich krank bin.

Josef K., 35, Leiter Logistik, Wr. Neustadt

Verstanden:

Die umfassende Gesundheitsvorsorge der Generali in der Gruppe! Willkommensbonus: 2 Monate prämienfrei bei Beitritt bis 30.06.2016!

Ihr Betriebsrat erleichtert es Ihnen etwas für Ihre Gesundheit zu tun: genießen Sie, als Mitarbeiter des Flughafens Wiens mit der betrieblichen Gesundheitsvorsorge der Generali umfangreiche Leistungen zu besonders günstigen Prämien:

- Ehepartner bzw. Lebensgefährten und Kinder sind zu gleichen Konditionen versichert
- Freie Wahl aus dem umfassenden Angebot der Generali Gesundheitsvorsorge
- Gesundheitsmanagement mit 24h-Notfall-Management in Österreich

Markus Schmeidl, M +43 664 1405566, markus.schmeidl@generali.com

Unter den Flügeln des Löwen.



GENERALI

IMPRESSUM: **BR-direkt** – Informationszeitung des Arbeiter Betriebsrates

Medieninhaber: Betriebsratsfond des Arbeiter Betriebsrates der VIE AG, A-1300 Wien-Flughafen, PF 1

Redaktion und Verlag: A-1300 Wien-Flughafen, Obj. 620, Tel: 01/7007-22148, Fax: 01/7007-25878 • Für den Inhalt verantwortlich: BRV Thomas Faulhuber

Fotos: Markus Haider, Foto Helmreich, Florian Kaindl, Michael Nausch, Wolfgang Payer, pixelio.de, VIE, Christian Wimmer, Peter Zoglauer

Gestaltung & PrePress: Max Schinko • Druck: VIE-Hausdruckerei